

Ein trauriger Brief – wir hoffen auf ein Happy-End mit Sonnenschein

Eines Morgens erhielt ich eine Nachricht einer Touristin, die gerade auf Aegina weilt, mit der Bitte um Hilfe.

Sie hatte eine kranke, verletzte und sehr schwache Katze in der Nähe des Kolona-Strandes gefunden und bat um Hilfe. Sofort ergriff ich den „Telefonhörer“ und nahm Kontakt auf und unterstützte sie so gut es aus der Ferne halt ging, denn ich weile zur Zeit nicht auf Aegina.



Mit Hilfe von unserer lieben Elena lotsten wir die junge Dame dann mit dem Kater – er wurde in einem Karton transportiert, denn auf die Schnelle gab es am frühen Morgen auch keinen Katzentragekorb – zu unserem tollen Tierarzt.

Dort wurde Mickey, diesen Namen gab die junge Frau dem Kater, sofort untersucht und erstversorgt. Mickey hat sehr viele Baustellen und wir hoffen, dass wir ihm helfen können. Bei der Wunde handelt es sich um eine Bissstelle, die vermutlich durch einen Konkurrenten im Revier verursacht worden ist. Neben starken Hautproblemen durch Ungeziefer und vielen Kratzwunden hat er Katzenschnupfen und leidet auch unter FIV. Das volle Programm für diesen armen Kater.

Derzeit wird er in der Tierklinik gut versorgt und kommt hoffentlich wieder auf die Beine. Im Anschluss suchen wir eine Pflegestelle, die aufnehmen könnte, was sicherlich nicht einfach wird, denn alle Katzen-Pflegestellen auf Aegina sind komplett überfüllt.

Wir werden Mickey als Patenkater auf die Seite stellen und würden uns über eine Patenschaft zur Unterstützung der Tierarztkosten freuen. Bitte wendet Euch zur Übernahme einer Patenschaft an chkopacek@gmx.de.

Die junge Dame hat und wird sich ebenfalls an den Behandlungskosten für Mickey beteiligen.

Mickey mit seinen ca. 11 Jahren war in seinem bisherigen Leben sicher ein bildschöner, stolzer und prächtiger Kater. Diesen Stolz wollen wir ihm zurückgeben. Helft Ihr uns dabei?



Eure Manuela